



An  
WEHA Wassertechnik  
z. Hd. Herrn Wittmann  
Postfach 42

74832 ELZTAL

Neckarsulm, den 03.07.1997  
H. Laudenklos/Zie -4263

## Elektrostatische Wasserbehandlung

Sehr geehrter Herr Wittmann,

nachdem wir nun seit ca. einem Jahr die von Ihnen gelieferte elektrostatische Wasserbehandlung in einem unserer Kühlturmkreisläufe in Betrieb haben, möchten wir Sie über die Ergebnisse informieren.

1. Nach ca. einer Woche Einsatz des Gerätes haben sich deutliche Lösungseffekte der Kalkablagerungen in den Rohrleitungen der Alfa Lavall Wärmetauscher sowie im Kühlturm gezeigt. Eine Reinigung mit kalklösenden Chemikalien wurde dadurch überflüssig. Dieser Effekt konnte durch die täglichen Messungen der Wasserhärte bestätigt werden (Anstieg der Wasserhärte von einem Basiswert von 25 auf 90).
2. Über die gesamte bisherige Betriebsdauer ist ein stabiler Zustand in allen Kreislaufkomponenten erreicht worden. Die Eindickung des Wassers durch Kalk konnte durch turnusmäßiges Absaugen des Absetzbeckenbodens auf einer stabilen Wasserhärte gehalten werden. Dadurch konnte auf das Absalzen verzichtet werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
- Dr. Herbert Möding -

  
- Manfred Laudenklos -

Anlage: Rentabilitätsberechnung